

Transformationen und Renovierungen können den Weg zu einem geringeren Klimafußabdruck im Bauwesen ebnen

Ein erheblicher Teil der weltweiten CO₂-Emissionen stammt aus der Herstellung von Baustoffen. Daher bietet es ein großes Potenzial, die Lebensdauer der Gebäude zu verlängern, statt sie durch neue zu ersetzen. In einem neuen Online-Thema richtet Trolldtekt den Fokus auf erfolgreiche Transformationen und Renovierungen bestehender Gebäude.

Von je zehn Tonnen CO₂, die von der Erde in die Atmosphäre gelangen, stammt über eine Tonne aus der Produktion und dem Umgang mit Baumaterialien. Einer der Schlüssel zu umweltbewusstem Bauen liegt daher in der Verlängerung der Lebensdauer von Materialien – zum Beispiel durch die Renovierung alter Gebäude oder deren Umgestaltung für völlig neue Zwecke.

Das Institut für Bauwesen, Stadtentwicklung und Umwelt (BUILD) der Universität Aalborg hat 2020 [die Klimaauswirkungen von Materialien für 60 neu errichtete Gebäude](#) untersucht. Der Medianwert der Gebäude betrug 7,1 kg CO₂ e/Quadratmeter/Jahr. In einem Vergleich hat der „Rådet for Grøn Omstilling“ (Rat für grüne Transformation) im Jahr 2022 [acht Transformationen](#) betrachtet. Hier betrug der Medianwert der Klimaauswirkungen von Materialien knapp 3 kg CO₂ e/Quadratmeter/Jahr.

Der potenzielle Klimavorteil durch die Renovierung und den Erhalt von Materialien ist also groß. Darüber hinaus kann die Umwandlung alter Industriegebäude in Wohngebäude einen hohen Designfaktor darstellen.

Bewahrung von Werten und des Kulturerbes

In einem neuen Online-Thema richtet Trolldtekt, ein dänisches Unternehmen und Hersteller von Trolldtekt-Akustikplatten, den Fokus auf die Renovierung und Transformation von Gebäuden. Die Interviewartikel zum Thema heben eine Reihe erfolgreicher Renovierungen und Transformationen hervor. Ein Artikel enthält ein [Interview mit Olav de Linde](#), Gründer und Vorstandsvorsitzender des Immobilienunternehmens Olav de Linde. Sowohl das Unternehmen als auch der Gründer haben mehrere Auszeichnungen für ihren systematischen Fokus auf die Wiederverwendung von Baustoffen und die Arbeit mit der Umgestaltung von Gebäuden erhalten.

– Ich pflege zu sagen, dass ich mit dem Gebäude spreche: *Welche Werte bietet es? Welches Kulturerbe soll erhalten bleiben? Und wofür können wir das Gebäude später nutzen?* Normalerweise werden Gebäude für eine bestimmte Nutzung gebaut und dann für eine andere umgewandelt – und das erfordert neue Denkweisen, sagt Olav de Linde und fügt hinzu:

– Für uns ist es wichtig, den ursprünglichen Ausdruck, die Form und die Geschichte des Gebäudes zu erhalten. Nach der Transformation soll also immer noch erkennbar sein, dass das Gebäude einen anderen Ursprung hat.

Wiederverwendung in laufenden Projekten

Die Themenartikel beziehen sich auf andere aktuelle Projekte, darunter:

- > [Der renovierte Hauptsitz des Abbruchunternehmens Tscherning](#). Das Bürogebäude wurde mit recycelten Materialien errichtet – darunter eine Trolldtekt Decke, die aus dem ehemaligen Industriegebäude stammt und erhalten wurde. Darüber hinaus wurden große Konferenzräume in dem Gebäude mit Materialien aus Tschernings eigenen Abbrucharbeiten errichtet – wie Holz, Bretter und Ziegelsteine, aber auch aussortierte Akustikplatten aus der Produktion von Trolldtekt.
- > [Die Wohn- und Baugemeinschaft Sjællandsk Muld](#), in der im Rahmen eines besonderen Konzepts Recyclingmaterialien verwendet werden. Die 35 Haushalte können bei der Auswahl der Materialien mitentscheiden, die sie für ihr zukünftiges Zuhause wünschen. Das können zum Beispiel recycelte Dielen, Küchenelemente und Schnittreste von Trolldtekt-Akustikplatten sein.
- > [Der Hof Stenberg bei Hudiksvall](#) in Ostschweden. Der Hof aus dem 18. Jahrhundert wurde in acht Wohnungen umgewandelt, die nach dem Passivhaus-Standard mit beeindruckenden energieoptimierten Lösungen gebaut wurden. Bei sechs der acht Wohnungen wurden Trolldtekt-Akustikplatten verwendet. Eine gute Schallabsorption ist wichtig, da die Deckenhöhen bis zu 6,5 Meter betragen und die Böden aus Beton und Eiche bestehen.

Trolldtekt Decken haben eine lange Lebensdauer

Mit einer Lebensdauer von mindestens 50–80 Jahren und einer hohen Toleranz gegenüber Verschleiß und Feuchtigkeit können Trolldtekt-Akustikplatten weiterleben, wenn alte Gebäude für neue Zwecke umgestaltet werden. Die Platten bestehen aus dänischem Holz und Zement – und diese Kombination macht sie robust und langlebig. Darüber hinaus kann ein Bauherr die Trolldtekt-Platten immer wieder neu streichen, ohne dass die akustischen Eigenschaften davon beeinträchtigt werden.

Dies geschah beispielsweise während der [Renovierung des Flughafens Aarhus](#) und des [Restaurants Lula im Hafen von Aarhus](#). Hier wurden die Trolldtekt Decken des ursprünglichen Segelsportclubs über drei „Restaurant-Generationen“ in den Restaurants erhalten und zuletzt mit schwarzer Farbe aufgefrischt.

Trolldtekt hat sich ehrgeizige Ziele im Bereich der Kreislaufwirtschaft gesteckt und arbeitet mit Rücknahmemodellen, die den Akustikplatten einen oder mehrere zusätzliche Lebenszyklen verleihen können. In dem neuen Online-Thema [werden in einem Artikel die ersten Recyclingsysteme](#) für Holzwolle-Leichtbauplattenreste beschrieben, die sowohl aus der eigenen Produktion von Trolldtekt als auch von Baustellen stammen – sowie die Ambitionen bezüglich des Upcyclings von Altplatten aus Bestandsgebäuden.

[Lesen Sie das gesamte Online-Thema über Renovierung und Transformation.](#)

FAKTEN ÜBER TROLDTEKT

- Das dänische Unternehmen Trolldtekt A/S ist ein führender Entwickler und Hersteller von Akustiklösungen für Wände und Decken.
- Seit 1935 erfolgt die Produktion aus den natürlichen Rohstoffen Holz und Zement unter hochtechnologischen Bedingungen in Dänemark. Trolldtekt verwendet ausschließlich zertifiziertes Holz (PEFC™ und FSC® C115450) aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft.
- Das zentrale Element in der Geschäftsstrategie von Trolldtekt ist das internationale Cradle to Cradle-Designkonzept. Die gesamte Serie der Trolldtekt-Akustikplatten in Natur oder Standardfarben wurde mit der Cradle to Cradle-Zertifizierung in Gold ausgezeichnet.
- Trolldtekt ist seit Frühjahr 2022 Teil der irischen Kingspan Group, einem der weltweit führenden Anbieter von hocheffizienten Dämm- und Wärmeisolierungslösungen – mit einer Präsenz in über 80 Ländern.

WEITERE INFORMATIONEN

Tina Snedker Kristensen, Leiterin Nachhaltigkeit und Kommunikation, Trolldtekt A/S

Tel.: +45 8747 8124 // E-Mail: tkr@trolldtekt.dk